

Berlin, 20.04.2022

Achtung aufpassen beim Antrag auf erhöhte Vollzeit

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Berliner Verkehrsbetriebe schicken euch derzeit Briefe mit Informationen zur Arbeitszeitreduzierung und der Möglichkeit eine erhöhte Vollzeit zu beantragen. Das nehmen wir zum Anlass, um nochmal ergänzend auf folgende Punkte besonders Aufmerksam zu machen.

1. Entscheidet ihr euch für die erhöhte Vollzeit, so verbleibt ihr dort bis zum Ende der Laufzeit 30.06.2025. Ein zurücksetzen auf die jeweils gültige tarifliche Arbeitszeit ist dann bis zum Ende der Laufzeit nicht möglich.
2. Bitte beachtet, dass nach dem Ablauf des 30.06.2025 alle Beschäftigten auf die jeweils tariflich gültige Arbeitszeit zurückgesetzt werden und dann auch der Lohn entsprechend angepasst wird. (Neubeschäftigte 37,5h/Woche und Altbeschäftigte auf 36,5 Std/Woche)
3. Bitte beachtet, dass die erhöhte Vollzeit keine Mehrarbeit und keine Überstunden sind und daher keine Zuschläge dafür anfallen.
4. Der Arbeitgeber hat formal die Möglichkeit den Antrag abzulehnen. In diesem Fall wendet euch an die zuständige Personalvertretung oder an uns.

Bevor ihr den Antrag ausfüllt besprecht gerne euren Wunsch der erhöhten Vollzeit mit euren ver.di-Vertrauensleuten oder unseren Vertrauensleuten in den Personalvertretungen.

Bitte beachtet, dass wir unsere Position die Arbeitszeit weiter zu reduzieren schwächen, sollten zu viele Kolleginnen und Kollegen einen Antrag auf erhöhte Vollzeit stellen.

Mit kollegialen Grüßen

Eure ver.di